



Ingenieurgesellschaft mbH

H & W GmbH • Birkenwerderstr. 2C • 16567 Mühlenbeck

Stadt Werneuchen  
Bauamt  
z.Hd. Frau Neumann  
Am Markt 5

Tel. (033 056) 80 491  
Fax (033 056) 80 492  
Email:  
[info@huwnet.de](mailto:info@huwnet.de)  
Steuernummer: 053/110/02327

**16356 Werneuchen**

Geschäftsführer:  
Frank Herrmann  
Ulrich Weiherl

| Ihr Zeichen: | Ihre Nachricht vom: | Unser Zeichen: | Unser Aktenzeichen: | Datum                  |
|--------------|---------------------|----------------|---------------------|------------------------|
|              |                     | Her/Je         | 064\0901A001        | Mühlenbeck, 17.06.2009 |

**Planungsangebot Nr. 064/09/09  
Niederschlagswasserbewirtschaftungskonzept  
Stadt Werneuchen, Stienitzau**

Sehr geehrte Frau Neumann,

anbei erhalten Sie unser Planungsangebot für o.g. Vorhaben.  
Gestatten Sie uns hierzu einige Erläuterungen:

**Vorbemerkungen**

Das Planungsangebot beruht auf der Angebotsaufforderung vom 26.05.2009, Ortsbesichtigungen, den Planungsunterlagen des Büros Hirsch von Oktober 1995 und der Stellungnahme der Unteren Wasserbehörde vom 09. April 1996.

Da sich seit 1995/1996 am Prinzip des BbgWG Niederschlagswasser grundsätzlich zu versickern nichts geändert hat, wird eine Ableitung aus dem öffentlichem Straßenbereich in Stienitzau auch 2009 für nicht erlaubnisfähig erachtet (Erste überschlägliche Ermittlungen ergaben einen ungedrosselten Abfluß  $Q_{15,1} \geq 178$  l/s).

Da jedoch die topografischen Verhältnisse, die zur Verfügung stehenden Flächen und die Baugrundverhältnisse nicht als optimal angesehen werden können, wird folgender konstruktiver Aufbau und folgende Verfahrensweise vorgeschlagen:

Im Tiefenseer Weg, im Brombeerweg, im Ginsterweg und im Hagebuttenweg werden zur Straßenentwässerung einseitig Rasenmulden mit 1,5 m Breite und 0,3 m Tiefe angelegt. Darunter befinden sich Rohrrigolensysteme (BxH=0,7x0,6m, DN 300 Vollsickerrohr), die das überschüssige Niederschlagswasser zwischenspeichern und einen Teil davon versickern. Bei Überlastung wird eine Teilmenge in das Rohrrigolensystem im Wacholderweg abgegeben. Hier wird ebenfalls ein Mulden-/Rohrrigolensystem angelegt. Da jedoch auch im Wacholderweg mit nur bedingt zur Versickerung geeigneten Böden zu rechnen ist, erfolgt auch hier eine Entlastung der Rohrrigolen in die Rohrrigole im Ginsterweg. Im Ginsterweg, wie auch im Erlenweg müssen die Rohrrigolen zusätzlich zu den Überläufen mit Drosseln versehen werden, um eine Bewirtschaftung zu ermöglichen.

Das gesamte vorbenannte System mündet in einem Mulden-/Rigolensystem in der Kasta-

Hausanschrift:  
Birkenwerderstraße 2C  
16567 Mühlenbecker Land OT Mühlenbeck

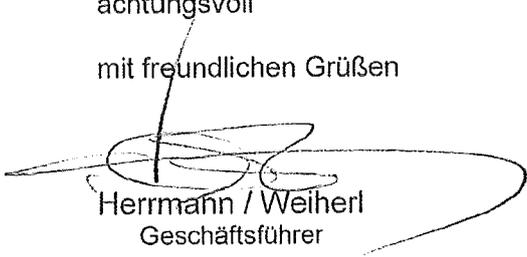
Bankverbindung: MBS Potsdam  
IBAN: DE08 1605 0000 3711 0012 88  
BIC: WELADED1PMB

H & W Ingenieurgesellschaft mbH  
Handelsregister  
HRB 5548 OPR

### **Terminliche Abwicklung**

Sofort nach schriftlicher Aufforderung. Bei Auftrag ist ein Ingenieurvertrag abzuschließen.  
An das Angebot halten wir uns bis zum **30.10.2009** gebunden.  
In der Hoffnung, Ihnen ein ansprechendes Angebot unterbreitet zu haben, verbleiben wir hochachtungsvoll

mit freundlichen Grüßen



Herrmann / Weiherl  
Geschäftsführer

Anlagen: - Mengenermittlung und Kostenannahme – 4 Blatt  
- Übersichtplan 1:2.000